

Schriftliche Kleine Anfrage

des Abgeordneten Dennis Gladiator (CDU) vom 22.02.18

und Antwort des Senats

Betr.: Internet in den Vier- und Marschlanden

Besonders in den Vier- und Marschlanden haben viele Haushalte keine schnelle Internetverbindung. Grundsätzlich sollen Telekommunikationsdienstleistungen gemäß Artikel 87f Absatz 2 Grundgesetz als privatwirtschaftliche Tätigkeiten durch die aus dem Sondervermögen Deutsche Bundespost hervorgegangenen Unternehmen und durch andere private Anbieter erbracht werden. Versorgungslücken können jedoch durch das Breitbandförderverfahren in unterversorgten Gebieten geschlossen werden. Hamburg bekommt deshalb vom Bund weitere Fördergelder für schnelleres Internet in Höhe von 7,5 Millionen Euro. Der Ausbau soll dieses Jahr starten. Die CDU fordert seit Langem für Hamburg eine funktionsfähige (digitale) Infrastruktur und insbesondere den Ausbau von Breitbandanschlüssen in unterversorgten Gebieten der Stadt. Der Senat kündigt zwar Prüfungen an; Resultate fehlen jedoch.

Vor diesem Hintergrund frage ich den Senat:

Das Vergabeverfahren im Rahmen der Breitbandförderung zum Ausbau unterversorgter Anschlüsse im gesamten Stadtgebiet steht kurz vor dem Abschluss. Ein Abgleich des Fördervorhabens mit eigenwirtschaftlichen Ausbauarbeiten von Netzbetreibern hinsichtlich der Frage einer Förderfähigkeit von Anschlüssen gemäß der Vorgaben der Bundesförderrichtlinie ist erfolgt. Aktuell werden letzte Details der Festlegung der Ausbaubereiche geklärt, unter denen sich auch Anschlusspunkte in den Vier- und Marschlanden befinden. Anschließend wird der Zuschlag erteilt und die Umsetzungsplanung des Netzbetreibers kann beginnen. Diese Planung ist maßgeblich für die Terminierung der weiteren Ausbauschritte und teilweise abhängig von externen Faktoren (unter anderem Witterung, Tiefbaukapazitäten, Hochwasserschutz).

Dies vorausgeschickt, beantwortet der Senat die Fragen wie folgt:

- 1. Wie ist der aktuelle Stand hinsichtlich des Verhandlungsverfahrens im Rahmen der Ausschreibung für die heute unterversorgten Gebiete der Vier- und Marschlande? Bitte möglichst nach Stadtteilen auflgliedern.*
- 2. Welche weiteren Schritte zum angemessenen Ausbau der digitalen Infrastruktur werden in welchem Zeitrahmen für das Gebiet der Vier- und Marschlande umgesetzt? Bitte möglichst nach Stadtteilen auflgliedern.*
- 3. Ist über die Vergabe im Rahmen des Ausschreibungsverfahrens hinsichtlich des Gebiets der Vier- und Marschlande bereits entschieden worden?*

Wenn ja, wann?

Wenn nein, wieso nicht?

Siehe Vorbemerkung.

4. *Wie ist der aktuelle Stand zur Verfügbarkeit von Breitband-Internet in den Vier- und Marschlanden? Bitte tabellarisch für jeden Stadtteil auführen, welche Zugänge zu Breitband-Internet mehr als 50 MBit/s haben.*

Siehe Drs. 21/10867.